

Beschluss der Stadtteilvertretung Turmstraße 16.02.2021

„Erleichterung der sozialen und politischen Partizipation“

Die Stadtteilvertretung Turmstraße setzt sich dafür ein, dass das Bezirksamt Mitte und die Planungsbeteiligten im Sanierungsgebiet Turmstraße und *Lebendigen Zentrum* Turmstraße allen Bewohner*innen gleiche soziale und politische Partizipationsmöglichkeiten durch zum Beispiel leichtere Sprache ermöglichen. Es ist zudem gefordert – soweit wie möglich – Übersetzungen in die außer Deutsch meistverwendeten Sprachen anzubieten.

Erläuterung und Begründung:

Die kürzlich versendete Sozialstudie ist ein gutes Beispiel dafür, dass lediglich Menschen mit ausgeprägten Deutschkenntnissen in der Lage sind, an der Umfrage teilzunehmen. Auch wenn es wünschenswert ist, dass die in Deutschland lebenden Menschen solide Deutschkenntnisse besitzen, ist die Realität aus verschiedensten Gründen weit davon entfernt.

Ein Entgegenkommen seitens der politischen Beteiligten widerspricht dieser Tatsache allerdings nicht. Im Gegenteil könnten erleichterte Mitwirkungsmöglichkeiten integrativen Charakter aufweisen und langfristig eine erhöhte Beteiligung sichern und damit auch zu einem realitätsnäheren Abbild gesellschaftlicher Verhältnisse führen.